



SICHERHEITSKONZEPT AUSFLUG EUROPAPARK 2026

Allgemeines

Der Europapark Ausflug 2026 findet am Dienstag, 14. April 2026 statt und wird durch die Offene Kinder- und Jugendarbeit Herzogenbuchsee und Region organisiert. Das Sicherheitskonzept regelt den Umgang möglicher Schadenszenarien mit dem Ziel, einen möglichst hohen Schutz der Teilnehmenden zu gewähren.

Ablauf

Die Teilnehmenden steigen am Morgen entweder in Wynigen oder Herzogenbuchsee in den Reisebus ein und fahren mit einem Zwischenstopp nach Rust, Deutschland. Während der Fahrt werden die Teilnehmenden über die Verhaltensregeln informiert und dürfen sich selbstständig in Gruppen einteilen (mind. 3er Gruppen). Die Gruppen werden durch das Leitungsteam notiert und mitsamt den entsprechenden Handynummern hinterlegt.

Bei der Ankunft in Rust laufen alle gemeinsam zum Eingang des Parks, wo alle Gruppen ihre Tickets und ihr Notfallblatt (wo alle wichtigen Telefonnummern notiert sind). Zudem werden die Gruppen über den nächsten Treffpunkt informiert. Ab dann dürfen die Gruppen bis zum Mittag selbstständig im Park unterwegs sein. Für das Mittag- sowie Abendessen sind die Teilnehmenden verantwortlich.

Zwischen 13:30 und 14:00 Uhr müssen die Gruppen an einem konkreten Ort im Europapark (vor der Eurosat Achterbahn) bei den Leiter*innen des Jugendhuus kurz vorbeikommen und dürfen ab da wieder selbstständig unterwegs sein. Falls Gruppen nicht am definierten Ort eintreffen, werden diese telefonisch kontaktiert oder gar im Park ausgerufen.

Um 18.30 müssen sich alle Gruppen zum Abfahrts-Car, draussen beim Carparkplatz besammeln. Gegen 19:00 Uhr würde die Rückfahrt beginnen. Somit sollen alle Teilnehmenden zwischen 21:30 Uhr bis 22:00 Uhr am angegebenen Rückkehrort eintreffen.

Verhaltensregeln

Konsumation Suchtmittel

Während der An- und Rückfahrt sowie dem Aufenthalt ist Konsumation von Sucht- und Rauschmittel (Tabakwaren, Alkohol usw.) untersagt. Bei einem Verstoss wird die erziehungsberechtigte Kontaktperson in Kenntnis gesetzt und der/die Jugendliche vom Ausflug ausgeschlossen.

Respektvoller Umgang

Der Umgang mit den anderen Jugendlichen, den Mitmenschen und den Leitungspersonen ist respektvoll. Werden in dieser Hinsicht die Grenzen massiv überschritten, dürfen die Leitungspersonen die entsprechenden Jugendlichen vom Ausflug ausschliessen.

Aufenthalt in Gruppen

Die Jugendlichen dürfen den Park nur in Gruppen von mindestens 3 Personen selbstständig besuchen. Falls dies nicht möglich sein sollte, müssen sich die Jugendlichen dem Leitungsteam anschliessen.



Einhaltung der festgelegten Termine

Der Mittagskontrollpunkt sowie der Treffpunkt beim Car vor der Rückfahrt müssen unbedingt eingehalten werden. Ansonsten werden nebst den betroffenen Jugendlichen auch die Mitarbeitenden des Europaparks sowie die jeweiligen Erziehungsberechtigten kontaktiert. Das Jugendhuus-Team darf in Absprache mit den Erziehungsberechtigten/Mitarbeitenden des Europaparks/Carfahrers entsprechende Massnahmen treffen.

Vorgehen im Notfall

Im Falle eines Notfalls müssen die Jugendlichen umgehend die Leitungspersonen (Kontaktangaben sind auf der Notfallkarte vorhanden) kontaktieren und bei Bedarf erste Hilfeleistungen vollziehen. Danach treffen die Leitungspersonen die weiteren Schritte und setzen die Erziehungsberechtigten in Kenntnis.

Kommunikation

Die Kommunikation während des Europapark-Aufenthaltes erfolgt über das Handy (Anruf, SMS, WhatsApp). Alle relevanten Nummern der Kursleitenden sowie allfällige Notrufnummern sind auf einem im Voraus abgegebenen Notfallzettel enthalten.

Ausrüstung Teilnehmende

Die Jugendlichen müssen folgende Ausrüstung mitnehmen:

- ID/Ausweis (wird bei der Abfahrt kontrolliert)
- Geld/Euro für Essen etc.
- Handy
- Notfallmedikamente (wenn notwendig)
- Passende Kleidung (es gibt auch Wasserbahnen)
- Trinkfalsche und kleine Tasche

Notfallmaterial

Die Leitungspersonen des Jugendhuus sind in Notfallsituationen zuständig und verfügen über eine umfangliche Reiseapotheke.

Leitungskompetenz

Janosch Bigler
Co-Verantwortlicher Organisation
Funktion: Hauptverantwortung Kommunikation und Koordination
Kann bei Notfällen unter der Nummer +4178 214 37 31 erreicht werden